

Blätter zur Erinnerung

WIESBADEN (red). Das Aktive Museum Spiegelgasse lädt ein zur Präsentation zweier neuer Erinnerungsblätter am Donnerstag, 31. Mai, um 12.30 Uhr an der Ecke Weber- und Spiegelgasse. Mit diesem Projekt erinnert das Aktive Museum bekanntlich an Menschen, die in der Zeit zwischen 1933 und 1945 ermordet wurden, weil sie Juden waren. Am kommenden Donnerstag geht es um die Schicksale von Max und Martha Bacharach, die bis zu ihrer Deportation Treblinka in der Sonnenberger Straße 17 lebten – und um die Biebricherin Karoline Eisenberger, die im Vernichtungslager Sobibor ermordet wurde.